

**Modulkatalog**  
**Sozialkunde**  
**für den Modellstudiengang Master of Education**

**Stand der Redaktion:**

**15.07.2011**

## **Inhaltsübersicht Modulkatalog Sozialkunde**

- § 1    Begriffsbestimmung**
  
- § 2    Sozialkunde (Politikwissenschaft/Soziologie) mit 10 ECTS-Credits (zu § 39 StuPO)**
- § 3    Aufbaumodul Zeitgeschichte (zu § 39 Abs. 2 StuPO)
  
- § 4    Didaktik der Sozialkunde mit 10 ECTS-Credits (zu § 59 StuPO)**
- § 5    Aufbaumodul (zu § 59 Abs. 2 StuPO)
  
- § 6    Didaktik der Sozialkunde mit 20 ECTS-Credits (zu § 60 StuPO)**
- § 7    Basismodul (zu § 60 Abs. 2 StuPO)
- § 8    Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik (zu § 60 Abs. 3 StuPO)
- § 9    Aufbaumodul (zu § 60 Abs. 4 StuPO)

Anlage 1: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 90 ECTS-Credits

Anlage 2: Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung

Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Credits

**§ 1**  
**Begriffsbestimmung**

ECTS	=	Leistungspunkte nach den Richtlinien des ECTS
PL	=	Prüfungsleistung
PR	=	Praktikum
PS	=	Proseminar
SE	=	Seminar
SL	=	Studienleistung
SS	=	Sommersemester
SWS	=	Semesterwochenstunde
TU	=	Tutorium
V	=	Vorlesung
WÜ	=	Wissenschaftliche Übung
WS	=	Wintersemester

## § 2

**Sozialkunde (Politikwissenschaft/Soziologie) mit 10 ECTS-Credits  
(zu § 39 StuPO)**

(1)

Bei der Wahl von Sozialkunde ist das Aufbaumodul Zeitgeschichte (Abs. 2) zu bestehen.

(2)

<b>Aufbaumodul Zeitgeschichte</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- V/WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	
- V/WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5	
			<b>10</b>

(3)

<b>Module gesamt</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- Aufbaumodul nach Abs. 2	4	10	
<b>ECTS-Credits insgesamt</b>			<b>10</b>

**§ 3**  
**Aufbaumodul Zeitgeschichte**  
**(zu § 39 Abs. 2 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Aufbaumodul Zeitgeschichte

2. Fachgebiet: Neueste Geschichte und Zeitgeschichte  
 verantwortlich: Prof. Dr. Hans-Christof Kraus, Prof. Dr. Thomas Wünsch

3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:

Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).

Lernziele:

Das Modul vermittelt folgende Fähigkeiten:  
 Durch die Vorlesung soll das Geschichtswissen im Sinne eines fundierten Überblicks über eine Epoche der Zeitgeschichte vertieft und verbreitert werden. In der Wissenschaftlichen Übung soll durch die quellenmäßig fundierte Beschäftigung mit einem enger abgegrenzten Gegenstand oder Problem der Zeitgeschichte das Geschichtswissen vertieft und das Methodenbewusstsein geschärft werden.

4. Modulvoraussetzungen: Keine

5. Modulangebot: mindestens jedes zweite Semester  
 Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: 1. bis 2. Semester

6. Zeitdauer des Moduls: 1 bis 2 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

<b>Veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SL / PL</b>
a) aa) V Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas oder	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>

ab) WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas nach Wahl der Studierenden			
b) ba) V Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas oder bb) WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas nach Wahl der Studierenden	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			

## 8. Studien- und Prüfungsleistungen

- a)
- aa) Klausur (60 Minuten)
  - ab) Referat (ca. 20 Minuten), Thesenpapier (1-2 Seiten Text ohne Anhang)
- b)
- ba) Klausur (60 Minuten)
  - bb) Referat (ca. 20 Minuten), Thesenpapier (1-2 Seiten Text ohne Anhang)

## 9. Endnote des Moduls:

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Credits gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a) und b) erreichten Noten ermittelt.

## 10. Endnote des Moduls in Bezug auf die universitäre Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

## § 4

**Didaktik der Sozialkunde mit 10 ECTS-Credits**  
(zu § 59 StuPO)

(1)

Bei der Wahl von Didaktik der Sozialkunde als Didaktik mit 10 ECTS-Credits ist das Aufbaumodul nach Abs. 2 zu absolvieren.

(2)

<b>Aufbaumodul</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>Summe</b>
- SE Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung	2	5	
- SE Determinanten politischen und sozialen Lernens	2	5	
			<b>10</b>

(3)

<b>Modul gesamt</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>Summe</b>
- Aufbaumodul nach Abs. 2	4	10	
<b>ECTS-Credits insgesamt</b>			<b>10</b>

**§ 5**  
**Aufbaumodul**  
**(zu § 53 Abs. 2 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Basismodul
2. Fachgebiet  
verantwortlich: Fachdidaktik Sozialkunde  
Prof. Dr. Wilhelm Bernert / Matthias Müller

3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:

Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).

Lernziele:

Das Modul vermittelt folgende Fähigkeiten:  
Die Studierenden erwerben gründliche Kenntnisse fachdidaktischer Theorien und Konzeptionen, sowie die Fähigkeit, diese auf Gegenstände der politischen Bildung anzuwenden und schulartspezifisch Unterricht zu planen.

Dabei entwickeln sie die Fertigkeit zur Optimierung von Lehr- und Lernprozessen in der politischen Bildung der Realschule und erhalten fundierte Kenntnisse über Theorie und Praxis politikdidaktischer Unterrichtsforschung.

4. Modulvoraussetzungen: Keine
5. Modulangebot:  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: Jedes Semester  
1. bis 2. Semester
6. Zeitdauer des Moduls: 1 bis 2 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

Veranstaltungen	SWS	ECTS-Credits	SL / PL
a) SE Exemplarische Aufgabenfelder der politischen	2	5	PL



Bildung			
b) SE Determinanten politischen und sozialen Lernens	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			

## 8. Studien- und Prüfungsleistungen

a) Hausarbeit (18 Seiten Text ohne Anhang)

b) Hausarbeit (18 Seiten Text ohne Anhang)

## 9. Endnote des Moduls:

Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Credits gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a) und b) erreichten Noten ermittelt.

## 10. Endnote des Moduls in Bezug auf die universitäre Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung:

Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

**§ 6**  
**Didaktik der Sozialkunde mit 20 ECTS-Credits**  
**(zu § 60 StuPO)**

(1)

<sup>1</sup>Bei der Wahl von Didaktik der Sozialkunde als Didaktik mit 20 ECTS-Credits sind aus folgender Liste das Basismodul nach Abs. 2, das Vertiefungsmodul nach Abs. 3 und das Aufbaumodul nach Abs. 4 zu bestehen. <sup>2</sup>Das Basismodul soll vor dem Vertiefungsmodul, das Vertiefungsmodul vor dem Aufbaumodul absolviert werden. <sup>3</sup>Es besteht die Möglichkeit, das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum nach § 40 Abs. 2 im Rahmen des Vertiefungsmoduls nach Abs. 3 abzulegen. <sup>4</sup>Wollen Studierende das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum in einem anderen Fach als Didaktik der Sozialkunde ablegen, dann müssen sie anstelle dessen das in Abs. 3 aufgeführte Proseminar bestehen.

(2)

<b>Basismodul</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- V mit WÜ oder PS mit WÜ Einführung in die Politikdidaktik und Methoden und Medien der politischen Bildung	4	5	
			<b>5</b>

(3)

<b>Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- PR Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Sozialkunde (Schule) mit SE Begleitseminar in Analyse und Planung von Unterricht	6	5	
Oder			
- SE oder WÜ Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung	2	5	
			<b>5</b>

(4)

<b>Aufbaumodul</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- SE oder WÜ Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung	2	5	
- SE Determinanten politischen und sozialen Lernens	2	5	
			<b>10</b>

(5)

<b>Module gesamt</b>	SWS	ECTS-Credits	Summe
- Basismodul nach Abs. 2	4	5	
- Vertiefungsmodul nach Abs. 3	6/2	5	
- Aufbaumodul nach Abs. 4	4	10	
<b>ECTS-Credits insgesamt</b>			<b>20</b>

**§ 7**  
**Basismodul**  
**(zu § 60 Abs. 2 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls: Basismodul
2. Fachgebiet  
verantwortlich: Fachdidaktik Sozialkunde  
Prof. Dr. Wilhelm Bernert / Matthias Müller

3. Inhalte / Lernziele: Inhalte:

Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).

Lernziele:

Das Modul vermittelt folgende Fähigkeiten:  
Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über die Entwicklung, die Institutionen, Aufgaben und Ziele politisch-sozialer Bildung und Erziehung, sowie über die subjektiven Bedingungen von politischen Lernprozessen (anthropologische Grundlagen, Sozialisation).

Sie werden befähigt, aktuelle gesellschaftliche und politische Herausforderungen unterrichtsbezogen zu reflektieren und fachspezifische Methoden und Medien zur didaktischen Bearbeitung politischer Aufgabenfelder auszuwählen und anzuwenden.

4. Modulvoraussetzungen: Keine
5. Modulangebot:  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: einmal pro Studienjahr  
1. bis 2. Semester
6. Zeitdauer des Moduls: 1 bis 2 Semester
7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

Veranstaltungen	SWS	ECTS-Credits	SL / PL
V mit PS oder WÜ mit PS Einführung in die Politikdi-	2+2	3+2	SL

daktik und Methoden und Medien der politischen Bildung			
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
60 Stunden Präsenzstudienzeit, 90 Stunden Selbststudienzeit			

8. Studien- und Prüfungsleistungen      V/WÜ: Klausur (60 Minuten)  
PS:      Hausarbeit (10 Seiten Text ohne Anhang)
9. Endnote des Moduls:                      Es wird keine Endnote für das Modul berechnet.  
Die Veranstaltungen müssen jeweils mit mindestens  
„ausreichend“ bestanden werden.
10. Endnote des Moduls in Bezug auf die universitäre Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung:      Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
  - Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

## § 8

### **Vertiefungsmodul Wahlpflicht Praxis Didaktik (zu § 60 Abs. 3 StuPO)**

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls:                              Aufbaumodul Wahlpflicht Praxis Didaktik
2. Fachgebiet  
verantwortlich:                                  Didaktik der Sozialkunde  
Prof. Dr. Wilhelm Bernert
3. Inhalte / Lernziele:                              Inhalte:
- Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff).
- Lernziele:
- a) Die Veranstaltung „PR Studienbegleitendes fach-

didaktisches Praktikum Sozialkunde (Schule) mit SE Analyse und Planung von Unterricht“ vermittelt folgende Fähigkeiten:

Die Studierenden erwerben Kenntnis der Verfahren, Fachunterricht theoriegeleitet und wissenschaftlich begründet zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Sie sind imstande, sich dabei fachlicher Prinzipien und fachspezifischer Arbeitsweisen sach- und schülergerecht zu bedienen, sowie die Erfordernisse und Bildungsziele der Realschule zu berücksichtigen. Dabei evaluieren, diagnostizieren und beurteilen sie politisch-soziale Lernprozesse.

b) Die Veranstaltung „PS Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung“ vermittelt folgende Fähigkeiten:

Die Studierenden erwerben gründliche Kenntnisse fachdidaktischer Theorien und Konzeptionen, sowie die Fähigkeit, diese auf Gegenstände der politischen Bildung anzuwenden und schulartspezifisch Unterricht zu planen. Dabei entwickeln sie die Fertigkeit zur Optimierung von Lehr- und Lernprozessen in der politischen Bildung der Realschule.

4. Modulvoraussetzungen: Basismodul
5. Modulangebot: Jedes Wintersemester  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: 1. bis 2. Semester
6. Zeitdauer des Moduls: 1 Semester
7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

<b>Veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Credits</b>	<b>SL / PL</b>
a) PR Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Sozialkunde (Schule) mit SE Analyse und Planung von Unterricht	<b>4+2</b>	<b>5</b>	<b>SL</b>
oder (falls das Praktikum in einem anderen Fach abgelegt wird)			
b) PS Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>PL</b>
<b>Summe</b>	<b>6/2</b>	<b>5</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			

a) 90 Stunden Präsenzstudienzeit, 60 Stunden Selbststudienzeit
--

b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit
---

8. Studien- und Prüfungsleistungen      Veranstaltung  
a) Hausarbeit (15 Seiten Text ohne Anhang).  
b) Referat (ca. 20 Minuten), Hausarbeit (15 Seiten Text ohne Anhänge)
9. Endnote des Moduls:                      Bei der Wahl des Praktikums:  
Es wird keine Endnote für das Modul berechnet.  
Die Veranstaltung a) muss mit „bestanden“ bewertet worden sein.  
  
Bei der Wahl des Proseminars:  
Die Endnote des Moduls entspricht der Note der Veranstaltung b).
10. Endnote des Moduls in Bezug auf die universitäre Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung:      Die Veranstaltung b) zählt in Bezug auf die Berechnung der Note des Universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung als Studienleistung.  
Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
  - Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.

## § 9

### Aufbaumodul

(zu § 60 Abs. 4 StuPO)

Das Modul ist von allen Studierenden zu absolvieren.

1. Name des Moduls:                              Basismodul
2. Fachgebiet  
verantwortlich:                                      Fachdidaktik Sozialkunde  
Prof. Dr. Wilhelm Bernert / Matthias Müller
3. Inhalte / Lernziele:                            Inhalte:  
  
Die Inhalte ergeben sich aus der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 zu § 56 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S.

34ff).

Lernziele:

Das Modul vermittelt folgende Fähigkeiten:

Die Studierenden erwerben gründliche Kenntnisse fachdidaktischer Theorien und Konzeptionen, sowie die Fähigkeit, diese auf Gegenstände der politischen Bildung anzuwenden und schulartspezifisch Unterricht zu planen.

Dabei entwickeln sie die Fertigkeit zur Optimierung von Lehr- und Lernprozessen in der politischen Bildung der Realschule und erhalten fundierte Kenntnisse über Theorie und Praxis politikdidaktischer Unterrichtsforschung.

4. Modulvoraussetzungen: Keine
5. Modulangebot: Jedes Semester  
Empfohlener Zeitpunkt im Studienverlauf: 1. bis 2. Semester
6. Zeitdauer des Moduls: 1 bis 2 Semester

7. Zusammensetzung / Aufteilung des Workload:

Veranstaltungen	SWS	ECTS-Credits	SL / PL
a) SE Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung	2	5	PL
b) SE Determinanten politischen und sozialen Lernens	2	5	PL
<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	
<b>Aufteilung des Workload:</b>			
a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit, 120 Stunden Selbststudienzeit			

8. Studien- und Prüfungsleistungen a) Hausarbeit (18 Seiten Text ohne Anhang)  
b) Hausarbeit (18 Seiten Text ohne Anhang)
9. Endnote des Moduls: Die Endnote des Moduls wird aus dem nach ECTS-Credits gewichteten Durchschnitt der in den Veranstaltungen a) und b) erreichten Noten ermittelt.
10. Endnote des Moduls in Bezug auf die universitäre Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramts- Die Berechnung der Note des universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung kann folgenden Anlagen entnommen werden:

prüfung:

- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 90 ECTS-Credits: Anlage 1;
- Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Education mit Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Credits: Anlage 2.



**Anlage 1: Berechnung der Note des Universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung  
Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 90 ECTS-Credits**

Politikwissenschaften	Politikwissenschaften (Fortsetzung)	Soziologie	Soziologie (Fortsetzung)	Fachdidaktik
<p><b>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme</b></p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p><b>HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p><b>PS Grundlagen der Soziologie</b></p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p><b>PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p><b>SE Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung</b></p> <p>(nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p>
<p><b>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie</b></p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p>oder <b>Alternativ:</b> <b>2 Veranstaltungen aus: V/WÜ/PS Politische Theorie und Ideengeschichte</b></p> <p>(Nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p><b>V/PS Einführung in die Soziologie</b></p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p>oder <b>V /PS Fragestellungen spezieller Soziologie</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p><b>SE Determinanten politischen und sozialen Lernens</b></p> <p>(nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p>
<p><b>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der Internationalen Politik</b></p> <p>(nach § 3 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder <b>V/WÜ/PS Governance</b></p> <p>(nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p><b>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</b></p> <p>(nach § 4 MK B.Ed.)</p>	<p>oder <b>PS Theorien sozialer Ungleichheit</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	
<p><b>Alternativ:</b> <b>HS Politische Theorie und Ideengeschichte</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder <b>V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik</b></p> <p>(nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p><b>Alternativ:</b> <b>HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p>oder <b>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	
<p>oder <b>HS Governance</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder <b>V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik</b></p> <p>(nach § 5 MK B.Ed.) bzw. (nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>oder <b>HS Gesellschaft und Politik in Europa</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p><b>Zeitgeschichte</b></p> <p><b>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</b></p> <p>(nach § 8 MK B.Ed.)</p>	
<p>oder <b>HS Europäische und Internationale Politik</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder <b>V/WÜ/PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation</b></p> <p>(nach § 6 MK B.Ed.)</p>	<p>oder <b>Alternativ:</b> <b>V/ PS Einführung in die Empirische Sozialforschung</b></p> <p>(nach § 7 MK B.Ed.)</p>	<p><b>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</b></p> <p>(nach § 8 MK B.Ed.)</p>	
<p>oder (siehe Spalte rechts)</p>		<p>und (siehe Spalte rechts)</p>		

MK B.Ed. =  
Modulkatalog Bachelor of Education

MK M.Ed. =  
Modulkatalog Master of Education

**Anlage 2: Berechnung der Note des Universitären Teils der Prüfung im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung  
Bachelor und Master of Education im Fach Sozialkunde mit 50+10 ECTS-Credits**

Politikwissenschaften	Politikwissenschaften (Fortsetzung)	Soziologie	Soziologie (Fortsetzung)	Fachdidaktik
<p><b>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme</b></p> <p>(nach § 10 MK B.Ed.)</p>	<p><i>Alternativ:</i> <b>2 Veranstaltungen aus: V/WÜ/PS Politische Theorie und Ideengeschichte</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p>	<p><b>PS Grundlagen der Soziologie</b></p> <p>(nach § 11 MK B.Ed.)</p>	<p><b>PS Theorien sozialer Ungleichheit</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder</p> <p><b>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p>	<p><b>SE Exemplarische Aufgabenfelder der politischen Bildung</b></p> <p>(nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p>
<p><b>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie</b></p> <p>(nach § 10 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder</p> <p><b>V/WÜ/PS Governance</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p>	<p><b>V/PS Einführung in die Soziologie</b></p> <p>(nach § 11 MK B.Ed.)</p>	<p><b>Zeitgeschichte</b></p>	<p><b>SE Determinanten politischen und sozialen Lernens</b></p> <p>(nach § 5 MK M.Ed.) bzw. (nach § 9 MK M.Ed.)</p>
<p><b>V/PS/WÜ Einführung in das Studium der Internationalen Politik</b></p> <p>(nach § 10 MK B.Ed.)</p>	<p>und/oder</p> <p><b>V/WÜ/PS Europäische und Internationale Politik</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p>	<p><b>PS Schwerpunkte spezieller Soziologie</b></p> <p>(nach § 11 MK B.Ed.)</p>	<p><b>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</b></p> <p>(nach § 3 MK M.Ed.)</p>	
<p><i>Alternativ:</i> <b>HS Politische Theorie und Ideengeschichte</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder</p> <p><b>HS Governance</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder</p> <p><b>HS Europäische und Internationale Politik</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p><b>oder (siehe Spalte rechts)</b></p>		<p><b>V/ PS Einführung in die Empirische Sozialforschung</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>und</p> <p><b>PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder</p> <p><b>V /PS Fragestellungen spezieller Soziologie</b></p> <p>(nach § 12 MK B.Ed.)</p> <p>oder (siehe Spalte rechts)</p>	<p><b>V/ WÜ Zeitgeschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas</b></p> <p>(nach § 3 MK M.Ed.)</p>	

MK B.Ed. = Modulkatalog Bachelor of Education

MK M.Ed. = Modulkatalog Master of Education